



Bad Teinach- Zavelstein

Ausgabe 47 | 20. November 2024

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

Aktuell

Notdienste auf Seite 6

Zavelsteiner BURGWEIHNACHT



**07. & 08.
Dezember**

www.teinachtal.de

Mit Bus-Shuttle

Teinachtal 
hilft 2024



Deutsches
Rotes
Kreuz



Kreisverband
Calw e.V.
Gäufelkammernde





„Weihnachtsglanz und Lichterzauber“ bei der 12. Zavelsteiner Burgweihnacht

Es ist so weit! Vom 7. bis 8. Dezember 2024 lädt die Stadt Bad Teinach-Zavelstein herzlich zur Zavelsteiner Burgweihnacht unter dem Motto „Weihnachtsglanz und Lichterzauber“ ein. Im idyllischen Ambiente des Städtles und der Burgruine genießen die Besuchenden die weihnachtliche Atmosphäre. Allerlei Wärmendes, traditionelles Handwerk, Geschenke sowie regionale Produkte werden an liebevoll dekorierten Holzhütten angeboten.

Die **Eröffnung** findet am Samstag, 7. Dezember, um 14:00 Uhr mit Bürgermeister Markus Wendel und musikalischer Begleitung durch die **Sängerabteilung des Schwarzwaldvereins Bad Teinach-Zavelstein e.V.** statt.



Der **Musikverein Bad Teinach-Zavelstein e.V.** begrüßt die Besuchenden um 15:00 Uhr im Burgpavillon zur Adventszeit. Zudem werden durch die mittelalterliche Ruine der Burg an beiden Tagen himmlische Harfenklänge erklingen.



Bei wärmendem Lagerfeuer und Stockbrot gibt es im Burggraben weihnachtliche Geschichten und Kerzenziehen mit dem **EC Emberg**. Neben im Pfarrgarten zeigt das Regionentheater aus dem Schwarzen Wald **Weihnachtsszenen mit Findus, Sams, Ronja und Urmel**. Der vorüber flanierende **Nikolaus** beschenkt die Jüngsten mit leckeren Süßigkeiten und Obst und sorgt für leuchtende Kinderaugen. Sobald die Dämmerung einsetzt, erstrahlen die historische Burgruine samt Wehranlage und das Städtle in einem bunten Lichterzauber. Im evangelischen Gemeindehaus öffnet eigens zur Zavelsteiner Burgweihnacht ein liebevoll hergerichtete **Café** seine Pforten. Bei der **Einstimmung in den Advent** am Samstag, 18:15 Uhr, in der St.-Georgs-Kirche finden die Besucher Ruhe und Besinnung vom geschäftigen Markttreiben. Im Anschluss ab 19:15 Uhr gibt es hier moderne **Gospelrhythmen mit „The Voices“** aus Schömberg zu hören.



Die kräftigen Töne des **Posaunenchores Altburg/Zavelstein** ertönen am Sonntag um 15:00 Uhr in der Burgruine mit weihnachtlichen Melodien.

Wer Lust auf etwas Abenteuerstimmung hat, begleitet am Sonntag ab 16:45 Uhr Bruno Ott vom Schwarzwaldverein Zavelstein e.V. zu einer **Erlebnis-Fackelwanderung** in die Dunkelheit. Start zu dieser Rundtour ist der Marktplatz. Sie ist übrigens auch für Kinderwagen geeignet und eine Teilnahme ist spontan möglich.

Bereits von Weitem strömt aus der Hütte des **Gemeinderats** der Duft von leckerem Flammkuchen. Dieses Jahr widmet sich der Verkauf wieder einem guten Zweck: dem Projekt **„Teinachtal hilft 2024 – Glücksmomente“**.



Das ganze Jahr über wurden bei verschiedenen Veranstaltungen Spendengelder unter diesem Motto für die „Glücksmomente“ des Deutschen Roten Kreuzes gesammelt.

Das Frauenensemble **STIMM3** aus der Region begeistert am Sonntag ab 16:00 Uhr in der Georgskirche mit einer großen Auswahl an weihnachtlichen Liedern. **Während der Konzertpause wird der Spenden-Scheck zugunsten der „Glücksmomente“ an den DRK-Kreisverband Calw e.V. übergeben.**

Für eine kulinarische Bandbreite sorgen unter anderem sieben **Verene aus dem Stadtgebiet** mit süßen und herzhaften Leckereien sowie allerlei Wärmendem.

Um die Verkehrssituation während des Marktgeschehens zu entzerren, werden ein **Bus-Shuttle-Service** und ein **Rufauto** (Tel. 0172-9151871) aus verschiedenen Ortsteilen zur Zavelsteiner Burgweihnacht am Samstag von 16:00 bis 21:30 Uhr sowie am Sonntag von 11:00 bis 19:00 Uhr eingerichtet. Allerdings nicht in der Pausenzeiten zwischen 14:00 und 14:30 Uhr. Unter teinachtal.de und auf den Social-Media-Kanälen sind Details zu finden.



Öffnungszeiten:

Samstag, 7. Dezember 2024, von 14:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag, 8. Dezember 2024, von 11:00 bis 19:00 Uhr



SPVGG BAD TEINACH-ZAVELSTEIN 1930 E.V.

3. TZ
Zwiebelkuchen
FEST

Sa., 23. Nov.

**AB
15 UHR**

**SPORTHEIM
ZAVELSTEIN**

GLÜHWEIN & ZWIEBELKUCHEN

- ▶ Veranstaltung findet bei gutem Wetter im Freien statt. ◀
- ▶ Stücke auch zum Mitnehmen. ◀

www.spvgg-tz.com



Benefizkonzert „Teinachtal klingt 2024“

„Glücksmomente“. Nomen est omen. Bei dieser Veranstaltung war der Name in doppelter Hinsicht Programm. Man sagt, dass Singen glücklich macht. In der Zwerenberger Kirche gelang es über 100 Sängern und Musikern, nicht nur sich selbst, sondern einem gut gelaunten Publikum Glücksgefühle zu verschaffen. Darüber hinaus dienten die gelungenen Darbietungen einem sehr guten Zweck. Eben den „Glücksmomenten“, einer Aktion des DRK-Kreisverbands Calw und der Teinachtal-Touristik. Tourismus-Chefin Franziska Bürkle rief in Erinnerung, dass man seit einem Jahr Geld sammelt, um schwerstkranken Menschen einen letzten Wunsch zu erfüllen.

Auf der Altarraum-Bühne vor dem eindrucksvollen Wandbild begeisterten die Liebelsberger Sängerefreunde (Dirigent Stefan Bleich) mit fünf sauber und leidenschaftlich gesungenen Stücken. Die Liebelsberger hatten eine richtig dicke Überraschung im Musikoffen. Sie überreichten den DRK-Vertretern Jörg Pfrommer und Birgit Klaus, die sich für die „Glücksmomente“ organisatorisch ins Zeug legen, die Hälfte der Einnahmen eines Konzertes im Oktober. Mit einem Scheck über 500 Euro legte der Chor den Grundstein, damit die Sammelbüchse (der Eintritt war frei) nach der Veranstaltung noch voller wurde.

Bevor der musikalische Abend mit zauberhaften Melodien startete, sinnierte Moderator Werner Pfrommer über den Wert einer Benefiz-Veranstaltung. „Eine solche Veranstaltung wie diese ist fast etwas Außergewöhnliches. Wir leben in einer Phase, in der der Egoismus immer mehr in Mode kommt.“ Doch machte Pfrommer auch Mut: „Es gibt sie noch, die Menschen, die helfen, ohne zu fragen, was es ihnen bringt.“ Er lobte diese Aktion. „Wir erleben schon das ganze Jahr über im Tal der Teinach, dass diese Hilfe auch Freude machen kann“, so der eloquente Redner, der später in drei Formationen sein sängerisches Können präsentieren konnte.

Der kurzweilige Musikabend lebte von der Leidenschaft und Freude, die sämtliche Sängerinnen und Sänger (vor dem Altar) sowie Instrumentalisten (auf der Empore) zu bieten hatten. Der Musikverein Bad Teinach-Zavelstein begrüßte eine stattliche Zuhörerschaft, nur die letzten Kirchenbänke blieben leer, mit einem „Festlichen Marsch“. Die Sängerabteilung Bad Teinach-Zavelstein e. V. bot ein Potpourri neuzeitlicher, deutschsprachiger Lieder. Sie forderten „Sing mit mir“, jubilierten gleichzeitig „Du machst mir Mut.“ „Ich bin

der Bua vom Teinachtal“ donnerte der Zylinder Chor Neuweiler in den Kirchenraum. Die jung gebliebenen Herren um Herbert Noe und Dieter Pfeiffer dichteten für die Glücksmomente-Aktion eine eigene Strophe in ihr einzigartiges „Neuweiler-Lied“ hinein.

Laurin Riepp schlug die Orgel. Pfrommer klärte auf: „Orgel schlagen – so heißt das nämlich.“ „Musik erfüllt die Welt.“ Mit dieser und weiteren vier bekannten Weisen unter dem Dirigat von Michael Kalmbach erfreute der Gesangsverein Frohsinn Neuweiler und bewies sehr gute stimmliche Qualität und geschmeidige Harmonie. Zu einem ebenfalls hochwertigen Level führte Jacek Kacprzak seinen kleinen Chor der Sängerabteilung Bad Teinach-Zavelstein. Spätestens Leonhard Cohens Mega-Hit „Hallelujah“ ließ die Herzen der Zuhörer schmelzen. Kacprzak war es auch, der die Gesangsformation „Dudes and Girls“ in einer achtstimmigen Interpretation des „Richte mich Gott“ (Psalm 43, Op 78,2) komponiert von Felix Mendelssohn-Bartholdy, führte. Die sieben Damen und vier Herren erklärten abschließend auf ihre eigene musikalische Art „Why we sing“.

Zum Abschluss durften alle Besucher selbst das „Glück des Singens“ ausprobieren. Mit Orgelbegleitung endete der wunderbare Abend mit einem gemeinsam intonierten „Nun danket alle Gott.“ Eine Besucherin fasste die Vielseitigkeit des Gebotenen auf ihre Weise treffsicher zusammen: „Des war richtig toll. Von jedem etwas dabei“. (Text: Roland Stöß)





Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zu einer Gemeinderatssitzung



am **Donnerstag, 28. November 2024, 19:45 Uhr**, im **Sitzungssaal des Mehrzweckgebäudes**

TAGESORDNUNG

öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.10.2024

TOP 3 Beratung und Entscheidung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2025

TOP 4 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

TOP 5 Sonstiges und Bekanntgaben

Mit freundlichen Grüßen

Markus Wendel
Bürgermeister

Sonstige Bekanntmachungen

THW-Übung im Mehrgenerationenpark am Donnerstag, 28. November 2024

Am Donnerstag, 28. November 2024 findet zwischen ca. 20:00 Uhr und 23:00 Uhr eine Übung des THW-Ortsverbandes Calw im Mehrgenerationenpark TEINACH BLICK in Bad Teinach statt. Das Gelände wird in diesem Zeitraum beleuchtet, wofür auch ein Notstromaggregat eingesetzt wird. Aufgrund der Übung kann es zu einer gewissen Geräuschentwicklung kommen, wofür der THW-Ortsverband Calw und auch die Stadt Bad Teinach-Zavelstein um Verständnis bitten.

Teinachtal-Touristik



Silvesteraufführung „Vier linke Hände“ - mit dem Regionentheater aus dem schwarzen Wald im KoNi Zavelstein

Ort: KoNi Zavelstein

Uhrzeit: 21:00 Uhr

Tickets: regionentheater.de/events 19,00 € oder über das Kartentelefon, Tel. 0160/ 96238983

Wenn zwei Menschen zwei linke Hände haben, macht das „vier linke Hände“. Dabei ist mit den Händen der beiden Hauptpersonen, Sophie und Bertrand, eigentlich alles in Ordnung – Schwierigkeiten haben sie nur, Herz und Verstand in Einklang zu bringen.

Zum Stück: An ihrem 40. Geburtstag will Sophie ihrem tristen Dasein in einer gefüllten Badewanne mit Hilfe einer Überdosis Schlaf-tabletten ein Ende setzen. Doch der Plan misslingt gründlich! Das Badewasser läuft über und überschwemmt die Wohnung des unter ihr lebenden Junggesellen Bertrand ...

Was darauf folgt, ist ein amüsanter Schlagabtausch zweier Menschen, die nicht miteinander, aber auch nicht ohne einander leben können. In jedem Fall ist bei diesem Kampf der Geschlechter Lachen garantiert. Neugierig? Zum Trailer des Stückes geht's über die Homepage des Regionentheaters. *Rund um die Veranstaltung wird ein Buffet mit einer Auswahl an Fingerfood und Getränken angeboten. Die Möglichkeit, gemütlich ins neue Jahr zu feiern, wurde in den letzten Jahren gut angenommen und wird es auch wieder geben.*



Szene aus dem Stück „Vier linke Hände“ Foto: Regionentheater

GEFÜHRTE TOUREN IM TEINACHTAL



FR, 22. NOVEMBER | 16:30 UHR

Erlebnis-Fackelwanderung mit Robert Roller

FR, 13. DEZEMBER | 16:00 UHR

Erlebnis-Fackelwanderung mit Robert Roller

SA, 21. DEZEMBER | 20:30 UHR

Nachtwächterrundgang in Zavelstein

MO, 30. DEZEMBER | 13:30 UHR

Glühweinwanderung mit Bürgermeister Markus Wendel und Genussbotschafter Rolf Berlin

DONNERSTAGS GANZJÄHRIG | 15 UHR

Führung zur Kabbalistischen Lehrtafel Dreifaltigkeitskirche Bad Teinach



Teinachtal-Touristik: ☎07053 | 9205040

www.teinachtal.de/events



**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



NOTDIENSTE



ÄRZTETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222
Pallicare Kreis Calw e. V.: Telefon 07051 9661290

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So., Feiertage: 10-18 Uhr

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt:
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120,
72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9 - 15 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Unter **0761 120 120 00** erhalten Patient*innen die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

NOTDIENST DER APOTHEKEN:

Mittwoch, 20.11.2024:

Stadtapotheke Calw Tel.: 07051 - 3 01 93
Lederstr. 35, 75365 Calw
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 21.11.2024:

Apotheke Schömburg Tel.: 07084 - 42 22
Lindenstr. 9, 75328 Schömburg
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 22.11.2024:

Schwarzwald-Apotheke Schömburg Tel.: 07084 - 69 00
Lindenstr. 22, 75328 Schömburg
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 23.11.2024:

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell Tel.: 07052 - 13 85
Wilhelmstr. 4, 75378 Bad Liebenzell
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Stadt-Apotheke Bad Wildbad Tel.: 07081 - 13 35
Umlandplatz 1, 75323 Bad Wildbad
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 24.11.2024:

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau Tel.: 07051 - 5 14 44
Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw (Hirsau)
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 25.11.2024:

Obere Apotheke Bad Liebenzell Tel.: 07052 - 35 64
Sonnenweg 5, 75378 Bad Liebenzell
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 26.11.2024:

Rosen-Apotheke Calw Tel.: 07051 - 33 23
Heinz-Schnauffer-Str. 45, 75365 Calw (Heumaden)
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 27.11.2024:

Enz-Apotheke Wildbad Tel.: 07081 - 9 53 10
Altwiesenstr. 2, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Stadt-Apotheke Neubulach Tel.: 07053 - 60 00
Calwer Str. 22, 75387 Neubulach
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

MEDNOS MVZ Wildberg
Zweigpraxis Bad Teinach-Zavelstein
Dr. med. Ulrike Günther
Badstraße 14, Telefon 2261

Sprechzeiten:

Montag 07:30 – 11:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch 07:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag 07:30 – 11:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 07:30 – 11:15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner und Dr. Kurt Krieg
Poststraße 17, Telefon 07053 1702 und 0151 64618849

Sprechstunden:

Montag 8:00 – 12:00 Uhr 16:00 – 19:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr 16:00 – 19:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Heiko Schilling
Bad Teinach, Badstraße 15, Telefon 07053 8366
Behandlung nach Vereinbarung

Gesundheitsquelle Bad Teinach

Mo., Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr / 15:00 – 17:30 Uhr
Mi., Fr. 9:00 – 13:30 Uhr
Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei ApoRegio: www.aporegio.net oder Tel. 07052 8161811

Telefon Gesundheitsquelle:
07053 9697580, Fax 9697581

Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

Hilfe, die sich sehen läßt!

Hindenburgstraße 23, 75387 Neubulach-Liebelsberg
Tel. 07053-18895-0,
E-Mail: info@diakonie-teinachtal.de

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Geschäftsführung

Beate Nothacker
Telefon 0 70 53 / 188 95-51

Pflegedienstleitung

Elfi Messal
Telefon 0 70 53 / 188 95-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe

Danja Bürkle
Telefon 0 70 53 / 188 95-53

Für Beratungsgespräche empfiehlt
sich eine Terminvereinbarung!

Teinachtal hilft

Dank an Kommunen und lokale Unterstützung zu Projekt „Glücksmomente“ des DRK Kreisverband Calw e.V.

Beeindruckende Erfolge und ehrgeizige Zukunftsprojekte standen im Mittelpunkt der diesjährigen Kreisversammlung des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) im Landkreis Calw. Neben dem symbolträchtigen Dank an lokale Unterstützer wie die Teinachtal-Touristik, die mit ihrer Aktion „Teinachtal hilft“ die DRK-Initiative „Glücksmomente“ ins Rampenlicht rückt, wurden bedeutende Bauvorhaben und strategische Ziele für die kommenden Jahre angesprochen. Walter Beuerle, Präsident des DRK-Kreisverbandes Calw e. V., nutzte den Rahmen der Kreisversammlung, um der Stadt Bad Teinach-Zavelstein sowie der Teinachtal-Touristik für die harmonische Zusammenarbeit seinen besonderen Dank auszusprechen. Insbesondere Franziska Bürkle und Michael Stahl wurden für ihre tatkräftige Unterstützung hervorgehoben.



Foto: Teinachtal-Touristik

Markus Wendel, Bürgermeister der Stadt Bad Teinach-Zavelstein, betonte die besondere Zusammenarbeit mit dem DRK im Rahmen des Projekts „Teinachtal hilft“. „Wir haben durch dieses Projekt einen noch tieferen Einblick in die Arbeit des DRK bekommen.“ Als zentrales Ereignis nannte er den Spenden-Wander-Marathon, der ein voller Erfolg gewesen sei. „Es ist ein riesiges Ding, was wir hier auf die Beine gestellt haben. Die Teilnehmenden waren extrem zufrieden und glücklich“, so Wendel. Er bedankte sich bei allen, die sich an dem Wochenende so engagiert haben, und erklärte, dass das Ziel sei, einen möglichst großen Beitrag zum Kauf des neuen Fahrzeugs für die „Glücksmomente“ überreichen zu können.

Neubulacher Café spendet Erlös für Glücksmomente-Projekt

Ein Herzensprojekt erhält wertvolle Unterstützung: Der Verein „Café altes Rathaus Neubulach e. V.“ übergibt 1.500 Euro an die DRK-Glücksmomente und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Projekt „Teinachtal hilft 2024“, das von der Teinachtal-Touristik ins Leben gerufen wurde. Mit der Spende sollen weitere „Glücksmomente“ für Menschen in der Region ermöglicht werden.

Die Entscheidung, den Erlös des ehrenamtlich betriebenen Cafés für diese Aktion bereitzustellen, wurde bereits im Frühjahr von der Vorstandschaft des Vereins getroffen. Der jährliche Gewinn, der durch das Engagement der freiwilligen Helferinnen und Helfer des Cafés erwirtschaftet wird, geht traditionell an ein gemeinnütziges Projekt, vorzugsweise mit regionalem Bezug. Die Vorsitzende Ulrike Mayer betonte: „Die Unterstützung des Projekts Glücksmomente war für alle Beteiligten im Verein eine Motivation, das ganze Jahr über mit Herz und Einsatz dabei zu sein.“

Das Projekt „Glücksmomente“ hat sich zur Aufgabe gemacht, Ausflüge und besondere Erlebnisse für Menschen zu organisieren, die Unterstützung benötigen. Die Organisation solcher Ausflüge ist häufig mit großen Herausforderungen verbunden, da jede Fahrt individuell geplant wird, um die besonderen Bedürfnisse der Fahrgäste zu berücksichtigen. „Eine Fahrt zu organisieren dauert in der Regel etwa zwei Wochen, aber in dringenden Fällen schaffen wir es auch schon mal in einem Tag“, berichtet Birgit Klaus, Koordinatorin der Glücksmomente beim DRK-Kreisverband Calw e. V. „Für die ehrenamtlichen Helfer sind diese Ausflüge ebenfalls bewegende Erlebnisse. Zu sehen, wie viel Freude diese Momente den Menschen bringen, ist einfach unbeschreiblich“, so Klaus.

Die Spende des Vereins ist für das Projekt eine wertvolle Unterstützung, da sie hilft, die nötigen Ressourcen für die Fahrten bereitzustellen und die notwendigen Ausstattungen zu finanzieren. „Jeder Cent zählt, um das Projekt weiter voranzubringen“, betont Michael

Stahl von der Teinachtal-Touristik. Er freut sich, dass die Aktion „Teinachtal hilft“ auch andere ermutigt, sich zu engagieren und die DRK-Glücksmomente durch Spenden zu unterstützen. Ziel ist es, ein geeignetes Fahrzeug anzuschaffen und zugleich das Projekt in der Bevölkerung bekannter zu machen, damit noch mehr Menschen diese wertvollen Glücksmomente erleben können.



v.l. Franziska Bürkle, Bärbel Rau, Ulrike Mayer, Michael Stahl, Marlene Rupprecht, Birgit Klaus, Jörg Pfrommer; Scheckübergabe zugunsten der Glücksmomente

Adventskonzert bei der Zavelsteiner Burgweihnacht mit STIMM3

Datum und Uhrzeit: 08. Dezember 2024 (16:00 Uhr),

Ort: Georgskirche Zavelstein | Eintritt frei – Spenden erwünscht



Foto: Frauenensemble STIMM3

Mit unterhaltsamen und besinnlichen Adventsliedern aus aller Welt möchte das Calwer Frauenensemble STIMM 3 das Publikum bei der diesjährigen Zavelsteiner Burgweihnacht in Adventsstimmung bringen. Die fünf Sängerinnen aus Calw haben neben bekannten Weihnachtshits auch kleine unbekannte musikalische Köstlichkeiten im Repertoire. Ihre typische Mischung aus Volkslied, Jazz und Pop bietet den Zuhörern ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen.

Unter der Leitung der Calwer Musikerin Martina Frey (Mezzosopran, Klavier) singen Marlene und Elise Theurer (Sopran) sowie Monika Freundorfer und Andrea Schludi-Werner (Alt).

Während der Konzertpause wird der Spenden-Scheck „Teinachtal hilft 2024“ an den DRK-Kreisverband Calw e.V. übergeben.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Bad Teinach-Zavelstein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Wendel, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Rathausstraße 9, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Veranstaltungshinweise



HERRN
STUMPFES
ZIEH & ZUPF KAPELLE
Skrupellose Hausmusik

„FINALE“

Die Abschiedstour von Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle

Es ist so weit. Es kann gewagt werden. Sie sind reif. Seit wahnwitzigen 32 Jahren sind sie nun unterwegs: Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle mit ihrer „skrupellosen Hausmusik“. Wagemutig stürzten sie sich in so manches Abenteuer und haben währenddessen unzählige Hindernisse aus dem Weg geräumt. In bislang wohl um die 3.616 Konzerten haben sie sich die Qualitäten angeeignet, die unabdingbar sind, um den Olymp zu erreichen. Um ins Finale vorzudringen.

Annähernd 676.329 km haben sie auf geteerten Straßen und Schotterpisten absolviert, haben vor Ort gefühlt 23.528 Wurst- und Käsebröte verspeist, um hernach gestärkt auf den Bühnen ihre unzähligen Instrumente bravourös zu bedienen und ihre engelsgleichen Stimmen erklingen zu lassen. Nun fühlen sie sich gereift und bereit. Das Finale steht an. Die neue CD und ein Liederbuch sind mit im Gepäck.

Von Oktober 2024 bis Dezember 2025 wird Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle auf ihrer letzten Tour nochmals alles geben, wird alte Wirkungsstätten aufsuchen und hoffentlich in viele freudige Gesichter schauen. Mit ungebremsster Spielfreude und einer Träne im Knopfloch. Wie es sein muss beim Abschied.

Oimol isch rom.

Sie freuen sich mächtig
auf Euch - die Stumpfes.

22.02. | KoNi
Zavelstein

Karten erhältlich unter:
teinachtal.de/events



Strahlende Chorlichter zur Zavelsteiner Burgweihnacht

**Datum und Uhrzeit: 07. Dezember 2024 (19:15 Uhr),
Ort: Georgskirche Zavelstein | Eintritt frei – Spenden erwünscht**

Der Chor „The Voices“ aus Schömberg möchte mit seinem Auftritt in der Sankt Georgs-Kirche zur Zavelsteiner Burgweihnacht mit passenden Stücken aus seinem Repertoire ein paar vorweihnachtliche Glanzlichter beisteuern.

In der Adventszeit besinnen wir uns auf das, was wichtig ist, was zählt: im Zusammenleben, in der Gemeinschaft, im gelingenden und bereichernden Miteinander, sowohl in den Familien wie in der Gesellschaft, dazu der Wunsch nach Frieden im Kleinen wie im Großen und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest.

Mit der Auswahl des Programms greifen The Voices diese Themen auf und möchten den Besuchern mit Titeln wie „Amazing Grace“, „O holy Night“, „Ich steh' an deiner Krippen hier“ oder „You raise me up“ eine unbeschwertere und doch nachhallende Freude bereiten.



Foto: The Voices

Der Chor The Voices Schömberg kann im kommenden Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiern. Der gemischte Chor singt je nach Anlass moderne Literatur aus verschiedenen Genres wie Gospel, Musicals, Rock und Pop und unternimmt auch Ausflüge in den klassischen geistlichen Bereich wie im vergangenen Jahr mit seinen beiden Gloria-Konzerten. www.chor-the-voices.de (Text: Jeanette Tröger)

Weihnachtskonzert – Kai Podack & Band



Foto: Kai Podack

**Ort: KoNi Zavelstein
Datum: 21. Dezember | 20:00 Uhr**

Tickets: 28,00 € zuzüglich Gebühren über teinachtal.de/events, Teinachtal-Touristik Tel. 07053 9205040, Reservierung oder an der Abendkasse für 30,00 € (soweit verfügbar)

Kai Podack und seine Band verwandeln den Saal in eine musikalische Winterlandschaft. Der charismatische Sänger, bekannt durch seine Zeit bei der A-cappella-Gruppe Fünff, lädt zu einem Weihnachtskonzert der besonderen Art ein. Von Klassikern wie „White Christmas“ bis hin zu vertrauten Melodien wie „Oh Tannenbaum“ erwarten die Gäste eine einzigartige Mischung aus traditionellen Weihnachtsliedern und modernen Interpretationen. Die unverwechselbare Stimme von Kai Podack und die musikalische Klasse seiner Band versprechen ein Konzerterlebnis voller Gänsehaut-Momente.

Freuen Sie sich auf einen magischen Abend voller Musik und Emotionen – perfekt, um sich gemeinsam mit Familie, Freunden oder Kollegen auf die besinnlichste Zeit des Jahres einzustimmen. Ein Erlebnis für alle, die sich von Musik verzaubern lassen und in weihnachtliche Stimmung eintauchen möchten.

Stadtverwaltung



Kommunenfunk



KOMMUNEN —FUNK—



- Digitale Bürgerkommunikation -

Melden Sie sich schnell an und entscheiden Sie ganz individuell, über welche persönlichen Wunschthemen, mit welchem Kommunikationskanal und zu welcher Zeit Sie über Bad Teinach-Zavelstein informiert werden wollen.

www.btz.kommunenfunk.de

Bürgermobil



Das Bürgermobil erreichen Sie unter der Handy-Nr. **0172 9151871**

Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik

Hauptamt und Stadtkasse, Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:30 Uhr

Teinachtal-Touristik

Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:30 Uhr
Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel 9292-20
Ausländeramt, Einwohnermeldeamt – Frau Anheuser 9292-21
Botendienste – Frau Lutz 9292-22
Friedhofsverwaltung – Frau Huissel / Herr Wentsch 9292-23
Bauamt – Herr Padubrin 9292-25



Bauamt – Herr Wentsch	9292-41
Mitteilungsblatt – Frau Jäkel	9292-29
Gewerbeamt – Frau Ebner	9292-28
Pässe, Ausweise – Frau Huissel	9292-23
Standesamt – Frau Bittmann	9292-38
Frau Anheuser	9292-21
Stadtkämmerei – Herr Siegmund	9292-24
Stadtkämmerei – Frau Lutz	9292-27
Stadtkasse – Frau Ebner	9292-28
Stadtkasse – Frau Klaiber	9292-31
Stadtkasse – Frau Schmidt	9292-37

Teinachtal-Touristik

Frau Bürkle	9205041
Frau Nothacker	9205043
Herr Stahl	9205042
Frau Magenreuter	9205045
Frau Stricker	9205040

Kindergärten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach	Tel. 0151-28459992
	Tel. 07053 920344
Kleinkindgruppe Zavelstein	Tel. 0151-68929202
Kindergarten Emberg	Tel. 07053 8769
Kindergarten Sonnenhardt	Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein	Tel. 07053 8485

Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Saskia Bräuner
Tel.: 0172 7603808

Polizeiposten Neuweiler:

Tel.: 07055 7377
Fax: 07055 928936
E-Mail: NEUWEILER.PW@polizei.bwl.de

Modernisierungsarbeiten im Freibad Bad Teinach Zavelstein

Durch die stetigen Preissteigerungen auf dem Strommarkt finden momentan Arbeiten im Freibad statt. Mitarbeiter des Bauhofs und der Betriebsleiter installierten in den vergangenen Tagen auf den Dachflächen eine Photovoltaik Anlage. Die insgesamt 53 Solarkollektoren mit 20 kW Leistung werden zukünftig ca. 1/3 des Strombedarfs abdecken. Im Zuge dessen wird zeitgleich die Hauptstromverteilung erneuert und in den Technikbereich im Keller verlegt.



Sonstige Informationen



Müllabfuhr

In allen Stadtteilen

Donnerstag, den 21. November 2024

- Gelber Sack

Mittwoch, den 27. November 2024

- Restabfall

Deutsche Rentenversicherung



Riester-Zulage bis Jahresende sichern

Zulagenanträge für 2022

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2024 die staatliche Riester-Zulage für 2022 sichern. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim jeweiligen Vertragsanbieter, der den Antrag auch entgegennimmt.

Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) empfiehlt, einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

Antrag prüfen und Zulagen sichern

In regelmäßigen Abständen sollten alle Sparer die Zulagenanträge prüfen. Ändern sich persönliche Angaben durch beispielsweise Heirat, Geburt eines Kindes oder den Wegfall des Kindergeldes, oder gibt es Änderungen beim Gehalt, sind die Angaben im Antrag und gegebenenfalls die Eigenbeiträge zur Riester-Rente anzupassen.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinsteigerbonus“ möglich.

Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zu Servicezentren

Die DRV BW informiert in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge neutral, unabhängig, kostenlos und leicht verständlich über alle Themen der Altersvorsorge (gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge). Weitere Informationen unter www.prosa-bw.de

Anmerkung für die Redaktion:

Die DRV BW ist als Trägerin der gesetzlichen Rentenversicherung im Land Ansprechpartnerin in Sachen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente für rund 7 Millionen Versicherte sowie rund 200.000 Unternehmen und als Verbindungsstelle zu Griechenland, Zypern, Liechtenstein und Schweiz auch bundesweit. Sie betreut rund 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentner im In- und Ausland und hat ihre Hauptverwaltung in Karlsruhe und einen Sitz in Stuttgart. Sie ist kundennah vor Ort mit Regionalzentren, Außenstellen, Servicezentren für Altersvorsorge, Ansprechstellen für Prävention und Rehabilitation und einem Arbeitgeberservice.

Zudem schult sie regelmäßig rund 120 ehrenamtliche Versicherter, um Versicherten in der direkten Nachbarschaft Beratungsangebote machen zu können.

Pro Jahr vergibt die DRV BW mehr als 100 Ausbildungs- und Studienplätze und beschäftigt rund 3.600 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Landratsamt

LANDKREIS
CALW 

Amtliche Bekanntmachungen

Landesweite Familienbildungsfreizeiten

Im Jahr 2025 werden insgesamt 30 durch das Land Baden-Württemberg geförderte Freizeiten für verschiedene Zielgruppen stattfinden. Zu den Landesweiten Familienbildungsfreizeiten können sich Familien aus dem Landkreis Calw anmelden. Familien, die in Ihrem Alltag besonders viel leisten müssen, sollen mit diesen gezielten Angeboten im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE unterstützt werden.

Zielgruppen:

- verwaiste Familien
- Familien mit einem krebskranken Elternteil
- Familien mit einem schwersterkrankten Kind
- Familien mit behindertem Kind
- Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil
- Familien mit suchtkranken Angehörigen
- Familien mit Kleinkindern und besonderen Belastungen aufgrund Corona
- Familien mit Kindern im Alter bis 12 Jahren, die unter Bindungsstörungen, ADS/ADHS oder FASD leiden
- geflüchtete Familien

Informationen zu allen Ferienstätten und Freizeiten; Flyer zu den Freizeiten und die aktuellen Termine finden Sie unter www.familienbildungsfreizeiten-bw.de

Die Freizeiten werden im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE gefördert und finanziert aus Landesmitteln. Der Eigenanteil der Familie beträgt 25,00 € pro Person für eine ganze Woche + Kurtaxe. An- und Abreise müssen selbst organisiert und bezahlt werden. Interessierte Familien können sich direkt bei den anbietenden Häusern anmelden.

Weitere Informationen zum Landesprogramm STÄRKE zu Elternkursen und Eltern-Kind-Angeboten sind auf der Homepage des Landkreises Calw www.kreis-calw.de/landesprogramm-staerke veröffentlicht. Fragen beantwortet Ihnen gerne Christiane Fünfgeld per E-Mail an Christiane.Fuenfgeld@kreis-calw.de

Gelbe Säcke werden verteilt

In Bad Teinach-Zavelstein mit allen Teilorten werden am 21. November Gelbe Säcke verteilt. An diesem Tag finden dann auch die Gelbe Sack-Abfuhr und die Leerung der Gelben Tonnen statt. Verantwortlich für die Verteilung ist die REMONDIS Süd GmbH/Freudenstadt. Gelbe Säcke erhalten nur Haushalte und Gewerbebetriebe, die keine Gelbe Tonne nutzen. Die Gelben Säcke werden neben den Briefkästen oder am Hauseingang abgelegt. REMONDIS bittet die Nutzer von Gelben Tonnen darum, diese an den betreffenden Leerungstagen möglichst erst abends wieder zurückzustellen. Dann ist für die Verteiler tagsüber ersichtlich, wo tatsächlich Gelbe Säcke benötigt werden. Sollte bei der Austeilung versehentlich ein Haushalt oder Gewerbebetrieb vergessen werden, kann dies REMONDIS unter der Telefonnummer 0800 12 23 255 oder der E-Mail-Adresse nl.freudenstadt@remondis.de gemeldet werden.

Erhalt alter Streuobstbestände im Nordschwarzwald

LEADER-Projekt fördert Revitalisierungsschnitte von 200 alten Obstbäumen in Naturschutz- oder FFH-Gebieten

Bis Ende April 2025 können ab sofort in allen Naturschutz- oder FFH-Gebieten im LEADER-Gebiet Nordschwarzwald 200 Bäume durch fachgerechten Schnitt aufgewertet und deren Lebensdauer verlängert werden. Dazu haben die beiden Landschaftserhaltungsverbände Landkreis Freudenstadt e. V. und Landkreis Calw e. V. ein Projekt ins Leben gerufen, welches Besitzer von Streuobstwiesen dabei unterstützen soll, ihre Obstbäume durch Revitalisierungsschnitte zu fördern und so einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der heimischen Kulturlandschaft zu leisten.

Das Projektgebiet umfasst alle Naturschutz- und FFH-Gebiete in der LEADER-Gebietskulisse Nordschwarzwald. Im Landkreis Freudenstadt: Alpirsbach, Bad Rippoldsau-Schapbach, Baiersbronn, Freudenstadt (Gemarkungen Igelsberg, Grüntal, Dietersweiler, Musbach, Wittlensweiler, Zwieselberg, Kniebis), Loßburg, Pfalzgra-

fenweiler, Seewald und Waldachtal. Im Landkreis Calw: Altensteig, Bad Herrenalb, Bad Liebenzell (Gemarkungen Beinberg, Liebenzell, Maisenbach, Unterlengenhardt), Bad Teinach-Zavelstein, Bad Wildbad, Dobel, Ebhausen, Enzklosterle, Höfen an der Enz, Neulach, Neuweiler, Oberreichenbach, Schömburg, Simmersfeld.

Die Förderung gilt ausschließlich für Bäume mit einem Mindestdurchmesser von 30 cm, die auf Grünland stehen, das nicht per Aufsitz-/Handrasenmäher gemäht wird. Der fachgerechte Baumschnitt wird durch Baumwarte oder Obstbaumpfleger durchgeführt. Pro Baum werden pauschal 100 € gezahlt. Bei einer 75%igen Förderung in Naturschutz- und FFH-Gebieten beträgt der Eigenanteil pro Baum 25 €.

Pflege- und Erhaltungsschnitte sind essentiell für langlebige, gesunde Streuobstbäume. Nur so können die Streuobstwiesenbestände der Region als wertvolle Landschaftsräume und Hotspots der Artenvielfalt erhalten werden.

Die beiden Landschaftserhaltungsverbände freuen sich über eine rege Beteiligung.

Interessenten können ab sofort bis zum 28.02.2025 einen schriftlichen Antrag stellen. Die Antragsunterlagen finden sie auf der Homepage des Landkreis Calw unter dem Stichwort „Streuobstschnitt“: <https://www.kreis-calw.de/?opt3=&such=Formulare>

Rückfragen für den Landkreis Freudenstadt an Sophia Franke unter Telefon 07451 9075485, oder E-Mail an franke@lev-kreis-fds.de und für den Landkreis Calw an Philipp Beck unter Telefon 07051 160129 oder per E-Mail an Philipp.Beck@kreis-calw.de

Sitzung des Umweltausschusses

Am 25. November 2024 tagt der Umweltausschuss um 15 Uhr im kleinen Sitzungssaal (A200) im Landratsamt.

Zu Beginn der Sitzung beraten die Ausschussmitglieder über den Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Erneuerbare Energien Landkreis Calw und geben eine Beschlussempfehlung an den Kreistag.

Zum Schluss werden die Ausschussmitglieder über den aktuellen Stand des Wettbewerbs zur Klimaneutralität informiert. Insgesamt beinhaltet der Wettbewerb eine durch das Land geförderte Summe von 5 Mio. € für die Umsetzung von 21 Maßnahmen. Ein „Innovationsfonds“ ist eine dieser Maßnahmen, mit der ein Teil der Fördermittel an die Kommunen im Landkreis weitergegeben werden soll. Der Ausschuss wird in dieser Sitzung die von den Städten und Gemeinden eingereichten Projekte priorisieren.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilzunehmen.

Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die öffentliche Sitzung des Umweltausschusses eingesehen werden.

Was den Landwirt interessiert



Landfrauen



Die LandFrauen und die Jungen LandFrauen Calw laden ein zum „Gemeinsamen Spaziergang entlang des Breitenberger Adventswegs“ am Mittwoch, 04.12.2024, um 15:00 Uhr.

Treffpunkt: bei LandFrau Gerda Weinmann, Breitenberg

Anschließend gemeinsames Beisammensein im Hotel „Sonnenhof“, Breitenberg.

Anmeldung bis 29.11.2024 und Infos:

Margret Raible, 0170/2415427 oder Margit Kalmbach, 0157/56680116

Der Landfrauenverband Calw freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e.V. statt.



Interessant und informativ



Klinikverbund Südwest

Akademische Pflegeausbildung in Gefahr Klinikverbund Südwest fordert gesicherte Finanzierung für Pflegestudiengänge an der DHBW Stuttgart.

Seit vielen Jahren arbeiten der Klinikverbund Südwest (KVSWS) und die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) gemeinsam erfolgreich daran, die Akademisierung der Pflege voranzubringen. Angehende Pflegekräfte erhalten dadurch das Rüstzeug, komplexe Situationen zu meistern und eine hohe Qualität der Patientenversorgung sicherzustellen. Bislang fehlt jedoch eine adäquate Finanzierungszusage der Landesregierung an die DHBW für die Fortsetzung der neuen primärqualifizierenden Pflegestudiengänge im Jahr 2025. Ohne eine gesicherte Finanzierung kann dieses wichtige Studienangebot nicht fortgeführt werden, mit deutlichen Auswirkungen auf die Qualität der Pflege und die Versorgung von Patientinnen und Patienten in der Region.

Akademische Pflege: Ein Schlüssel zur Zukunftssicherung

„Die Anforderungen an die Pflegekräfte werden immer komplexer, weshalb ein fundiertes, evidenzbasiertes Handeln in der pflegerischen Versorgung unserer Patienten immer wichtiger wird. Um die hohe pflegerische Qualität auch in Zukunft zu sichern, sind akademisch ausgebildete Pflegekräfte unverzichtbar. Die langfristige Sicherung der Ausbildung an der DHBW ist für uns als Klinikverbund daher essentiell“, erklärt KVSWS-Geschäftsführer Alexander Schmidtke.

Pflegekräfte mit Hochschulabschluss sind nicht nur direkt am Patienten tätig, sondern spielen im Qualitäts- und Prozessmanagement, in der Digitalisierung und in der Schulung von Patienten, Angehörigen und Kollegen eine zentrale Rolle. Sie arbeiten interdisziplinär, bringen wissenschaftlich fundierte Handlungsansätze in die Praxis ein und sind maßgeblich an der Weiterentwicklung der Pflege beteiligt. Ein Wegfall oder eine Kürzung der Pflegestudiengänge an der DHBW würde die Versorgung in der Pflege beeinträchtigen und den ohnehin schon vorhandenen Fachkräftemangel weiter verschärfen.

„Wir bauen das Angebot dualer Pflegestudienplätze kontinuierlich aus und sind auf die dortigen Ressourcen angewiesen. Die Nachfrage ist vorhanden, und wir können gerade jungen Menschen eine echte Perspektive in der Pflege aufzeigen. Dafür braucht es jedoch die notwendigen Rahmenbedingungen seitens der Hochschule“, sagt Thomas Kirchherr, Leiter der Akademie für Gesundheitsberufe im KVSWS.

In diesem Jahr haben die dualen Partner der DHBW Stuttgart weit mehr Bewerbungen auf einen Pflegestudienplatz registriert, als aufgrund der unzureichenden Finanzierung angeboten werden konnten.

Forderung nach gesicherter Finanzierung und Planungssicherheit

Der Klinikverbund Südwest fordert daher die Landesregierung dringend auf, eine angemessene Finanzierung der primärqualifizierenden Pflegestudiengänge an der DHBW Stuttgart zu gewährleisten. Die Kliniken benötigen verlässliche Planungssicherheit, um den akademischen Nachwuchs weiter fördern und die Ausbildungskapazitäten langfristig sichern zu können. Aufgrund des demografischen Wandels wächst der Bedarf an Pflegestudierenden stetig – dies erfordert eine zügige und nachhaltige Unterstützung durch das Land.

Mehr Informationen zum Ausbildungs- und Studienangebot finden Interessierte unter: www.klinikverbund-suedwest.de/ausbildung-studium

Soziale Dienste



Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

Und nach Vereinbarung

Tel.: 07051-160 329

Rat und Hilfe der Caritas Calw

Verwaltung:

rusch@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 07051 9259 0

Dienstag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung:

Zurzeit Kontakt über Verwaltung

Tel. 07051 9259 0

Katholische Schwangerschaftsberatung:

Bedarfs- und ressourcenorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen und Familien vor, während und nach der Geburt des Kindes bis zum 3. Lebensjahr

giaccone@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-14 oder mobil: 015252491157

Montag-Donnerstag nach Terminvereinbarung

Wohnraumoffensive:

Unterstützung bei Wohnungssuche/ Mietbegleitung/ Ansprechpartnerin für Vermieter:

lexen.d@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051/9259-13 oder mobil: 0162/ 2798817

Montag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Tafelladen:

thiele.s@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 01608140048 + 07051 9259-30

Dienstag und Donnerstag

zawadzky@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-30

Montag, Mittwoch, Freitag

Deutsches Rotes Kreuz



Unterstützung gesucht

Mit unserem neuen Projekt „Wiederbelebung macht Schule“ wollen wir Schüler aller 7. Klassen im gesamten Landkreis auf eine einfache und altersgerechte Art und Weise schulen, damit auch sie bereits eine frühe Wiederbelebung durchführen können. Zur Unterstützung unserer Koordinatorin für Schularbeit suchen wir deshalb erfahrene und motivierte Personen als **Trainer für Reanimations-schulungen in Schulen (m/w/d)**, um einen Pool an Trainern aufzubauen, die auch tagsüber auf **Übungsleiterpauschale** die Reanimation in einer Schulklasse vorstellen und anleiten können.

Ihr Profil: mindestens Sanitätsausbildung und praktische Erfahrung hinsichtlich Wiederbelebung | Bereitschaft und Möglichkeit, uns hin und wieder tagsüber zu unterstützen | sicheres und positives Auftreten sowie gute didaktische Fähigkeiten | hohes Maß an Zuverlässigkeit | guter Zugang zur sehr jungen Zielgruppe

Bei Interesse oder Rückfragen wenden Sie sich gerne direkt an Alfred Schulz; DRK-Kreisverband Calw e. V.; Rudolf-Diesel-Str. 15; 75365 Calw; E-Mail: alfred.schulz@drk-kv-calw.de

Calwer Hospizgruppe

Calwer Hospizgruppe

Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen.

Öffentliche Sprechstunden derzeit ausgesetzt!

Persönliche Beratungstermine – auch zu Hause – auf Anfrage jederzeit möglich. Rufen Sie uns gerne an.

EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der SRH Hochschule

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Lederstr. 1, 75365 Calw

Tel: 0162/6093821

E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an!



Bücherei



Stadtbücherei Zavelstein



Bücherei

im „alten“ Rathaus
ist
am 27.11.2024
von 16.00 bis 18.00 Uhr
geöffnet!

Bildung/Schulen



Herzliche Einladung
zum Adventskranzverkauf
mit weihnachtlichen Deko- und
Geschenkartikeln

Montag, 25.11.2024
Karl-Georg-Haldenwang-Schule
Schulstr. 63, Zavelstein
Ab 18:00 Uhr bietet die Toastube Köstlichkeiten
an und startet der Kranzverkauf.

Dienstag, 26.11.2024
Eingangsbereich des
Berufsschulenzentrums Wüzburg
Ab 9:00 bis 11:30 Uhr

Gemeinschaftsschule Neubulach

Klaus Mack im Dialog mit den Schülern der GMS Neubulach

Im Rahmen der politischen Bildung an der GMS, die seit Jahren im Schulcurriculum über Projekte wie z.B. „Schule gegen Rassismus“, einen hohen Stellenwert einnimmt, besuchte Klaus Mack, Bundestagsabgeordneter der CDU, die GMS.

So betonte Klaus Mack, bevor er sich den Fragen der Zehntklässler der GMS stellte: „Es macht mir Sorgen, dass in jüngster Zeit Antisemitismus, Rassismus und Extremismus wieder deutlich zunehmen.“

Die Lernenden in Neubulach nutzten die Chance und stiegen gut informiert und engagiert in die Diskussion mit dem Abgeordneten ein. Vor allem beschäftigte die Schüler, was sie selbst dazu beitragen können, damit Hass und Hetze gar nicht erst entstehen und wie man ihm entschlossen auf sozialen Medien entgegenzutreten kann. In Bezug auf den Nahost-Konflikt machte Mack deutlich, dass es eine einfache Lösung nicht gibt: „Wir können den Nahost-Konflikt hier nicht lösen. Wir können aber viel tun, damit Hass und Aggressionen gar nicht erst entstehen und unsere Gesellschaft spalten“, sagt Mack und appelliert an alle, für Offenheit, Toleranz und Demokratie einzustehen.

Fragen, warum die meisten Parteien auf den Social-Media-Plattformen immer noch schwach vertreten sind, waren genauso Thema in der Gesprächsrunde wie auch mögliche Koalitionsoptionen der CDU, das Verhältnis der Partei zu den Ampelparteien, zur AfD und dem BSW. Fragen zum Klimaschutz, zur Energieversorgung und zum Angriffskrieg Russlands in der Ukraine wurden ebenso ausführlich thematisiert. Klaus Mack stand geduldig Rede und Antwort und machte in seinen Antworten immer wieder deutlich, wie wichtig im demokratischen Diskurs die Suche nach Kompromissen und der gegenseitige Respekt, die Akzeptanz und das Verständnis für andere Meinungen und Haltungen sind. „Demokratie kann ganz schön anstrengend sein. Doch sie ist das Beste, was wir haben!“, bezog er deutlich Position.



Foto: GMS

Für Klaus Mack war es der erste Besuch an der GMS Neubulach seit dem Abschluss der Baumaßnahmen. Auch die Kommunal- und Schulpolitik sollte nicht zu kurz kommen. So stand auch der Austausch mit Bürgermeisterin Petra Schupp, der Schulleitung und Vertretern des Lehrerkollegiums auf der Agenda. Neben der Aufnahme der Schule in das Kulturschulen-Programm des Landes, dem innovativen Modell zum integrierten Semesterpraktikum kamen hierbei vor allem auch die Entwicklung der Anmeldezahlen und der Wunsch der Elternschaft nach Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe ins Gespräch.

Heinrich Immanuel Perrot Realschule Calw

Schule mit Herz besucht Hotel mit Herz – Betriebsbesichtigung bei unserem Bildungspartner Berlins Hotel Krone Lamm



Foto: HIP RS Calw

Beim diesjährigen 1. Betriebsbesichtigungstag im November ging es für unsere Schüler/-innen der neunten Klassen zu den Firmen Homag, Veyhl, Bäckerei Raisch und nach Zavelstein zu unserem Bildungspartner Berlins Hotel Krone Lamm.

Nach einem herzlichen Empfang im Hotel durch Familie Berlin mit Willkommensdrink bekamen unsere Schüler/-innen einen allumfassenden Überblick über die Inhalte der verschiedenen Ausbildungsberufe von Frau Albrecht. Danach stand die Besichtigung des Hotels auf dem Programm. Hierbei durften verschiedene Zimmer, der Wellnessbereich, die Restaurants, die Küche und das Stammhaus besichtigt werden.

Dann wurden die Schüler/-innen selbst aktiv. Es durften Servietten gefaltet, Tisch eingedeckt und Getränke serviert werden. Anschließend ging es in die Küche, wo die Ausbildung zum Koch/zur Köchin nähergebracht wurde und von Franz Berlin noch viele interessante Details zur Sterne-Küche berichtet wurden. Abgeschlossen wurde der Tag mit einem gemeinsamen leckeren Essen. Ein rundum gelungener und sehr wertvoller Vormittag für unsere Schülerinnen der 9. Klassen.

Herzlichen Dank für diesen abwechslungsreichen und informativen Vormittag sowie den herzlichen Empfang im familiengeführten Hotel Berlins Krone Lamm. Auf der Instagram-Seite der HIP Realschule Calw: [heinrich_immanuel_perrot_rs](#) kann noch weiteres Bildmaterial/Video zu den Betriebsbesichtigungen bestaunt werden.



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus



Plakat: HIP RS Calw

Dienstag, 26. November 2024

17.30 Uhr Bubenjungschar in der Molke in Emberg
19.30 Uhr Abendbibelschule in der Dreifaltigkeitskirche **Bad Teinach** mit Dr. Matthias Deuschle: „Aushalten in Bedrängnis“

Mittwoch, 27. November 2024

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Zavelstein
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 28. November 2024

15.00 Uhr Erklärung der Kabbalistischen Lehrtafel in der Dreifaltigkeitskirche Bad Teinach
17.30 Uhr Mädelsjungschar in der Molke in Emberg

Freitag, 29. November 2024

15.00 Uhr Kids-Treff in der Molke in Emberg
17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Zavelstein
18.00 Uhr Bubenjungschar in der Kirche in Sommenhardt
19.30 Uhr Teenkreis in der Molke in Emberg

Samstag, 30. November 2024

19.00 Uhr Jugendtreff in der Molke in Emberg
18.00 Uhr Vorabendgottesdienst in **Zavelstein** (Pfr. Moser)
20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 1. Dezember 2024

09.00 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** (Pfr. Moser)
10.30 Uhr Gottesdienst in **Sommenhardt** mit Taufe von Malea Dürr (Pfr. Moser)
18.00 Uhr Gottesdienst in **Kentheim** mit dem Kirchenchor (Pfr. Moser)

Im **Pfarramts-Büro** ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und freitags von 8 bis 11 Uhr die Assistenz der Gemeindeleitung, Frau Kalmbach, zu erreichen.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.kirche-bad-teinach-zavelstein.de

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Bad Teinach-Zavelstein

Wochenspruch aus Lukas 12, 35

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Mittwoch, 20. November 2024, Buß- und Betttag

Kein Konfirmandenunterricht wegen des Gottesdienstes in Schmieh

19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein (nach Absprache)
19.30 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** mit Abendmahl, es singt der Kirchenchor (Pfr. Moser)

Donnerstag, 21. November 2024

15.00 Uhr Erklärung der Kabbalistischen Lehrtafel in der Dreifaltigkeitskirche Bad Teinach
17.30 Uhr Mädelsjungschar in der Molke in Emberg

Freitag, 22. November 2024

15.00 Uhr Kids-Treff in der Molke in Emberg
17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Zavelstein
18.00 Uhr Bubenjungschar in der Kirche in Sommenhardt
19.30 Uhr Teenkreis in der Molke in Emberg

Samstag, 23. November 2024

19.00 Uhr Jugendtreff in der Molke in Emberg
20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 24. November 2024

10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in **Bad Teinach** mit dem Team vom Familiengottesdienst (Pfr. Moser)

Montag, 25. November 2024

19.30 Uhr Sitzung der Ortskirchlichen Verwaltung im Gemeindehaus in Zavelstein

Herzliche Einladung
zur **Abendbibelschule**
Bad Teinach 2024

Glaube und Hoffnung Der 1. Petrusbrief



Mittwoch 06.11.2024

Leben in der Hoffnung, 1. Petr 1
mit Matthias Hanßmann



Mittwoch 13.11.2024

Lieben in der Nachfolge, 1. Petr 2-3
mit Prof. Dr. Volker Gäckle



Dienstag 26.11.2024

Aushalten in Bedrängnis, 1. Petr 4-5
mit Dr. Matthias Deuschle

Beginn: 19:30 Uhr
Evangelischen Kirche
Badstraße 27, Bad Teinach
www.lebendige-gemeinde.de

LEBENDIGE
GEMEINDE
ChristusBewegung



Plakat: Lebendige Gemeinde